

»Dialog der Bünde« – 3. Treffen der Bünde

Am Wochenende 14. – 15. Juni 2014 nahmen über 40 Teilnehmer und Gäste auf Gut Steimke bei Uslar am dritten Treffen zur Lösung der Konflikte um die Burg Ludwigstein teil, um sich vor allem den Zugangskriterien zur Burg, den Begriffen und den Problemen der Auseinandersetzung zu widmen.

Als Referent konnte Prof. Dr. Roland Eckert, emeritierter Soziologe und Mitbegründer des Bundes Deutscher Jungenschaften (BdJ) gewonnen werden. Am Samstagmorgen zeichnete er in einem anspruchsvollen Vortrag die großen Linien und Zusammenhänge um die Dispute der letzten Jahrzehnte nach, ohne dabei detailliert auf die jüngsten Auseinandersetzung um den Ludwigstein einzugehen. Dabei ging er insbesondere auf die Fragen und Probleme um die sogenannte „Neue Rechte“ und den „Ethnopluralismus“ ein. In diesem Zusammenhang erläuterte Roland nochmals seine bereits 2009 geäußerte Kritik an den Bünden Der Freibund, Deutsche Gildenschaft und Fahrende Gesellen bzw. Deutscher Mädelwanderbund, äußerte aber auch Kritik an der Vorgehensweise einiger Kritiker, sowie an dem Verhalten der Verantwortlichen auf Burg Ludwigstein in den letzten Jahren.

Anschließend folgte eine mehrstündige Diskussion Roland Eckerts mit den Teilnehmern, in der es darum ging die Problematik zu versachlichen, den Wissenshorizont der Teilnehmer zu erweitern und mögliche Lösungswege für die Burg und die Fehler aus der Vergangenheit zu besprechen. Aufgrund der Länge von Vortrag und Diskussion muss eine genauere inhaltliche Darstellung des Tages dem Protokoll entnommen werden.

Als sich der für manche Zuhörer sehr anstrengende Tag langsam dem Ende zuneigte und die Versammlung eigentlich an die Findung der Kriterien zum Burgzugang gehen wollte, wurden vom Deutschen Pfadfinderbund Mosaik (DPBM) und der Christlichen Jungenschaft Adendorf (CJA) je ein Grundsatzantrag eingebracht. Während der Antrag des DPBM als Grundlage für den weiteren Dialog gemeint war, in dem vor allem der Ethnopluralismusvorwurf ausgeräumt werden sollte, war der Antrag der CJA eher auf eine mögliche Entscheidung zu Zugangskriterien und dem Umgang sowohl auf der Burg als auch unter den Bünden bezogen. Beide Anträge sowie die Bearbeitung weiterer Vorschläge zu den Zugangskriterien für die Burg wurden zuerst in Kleingruppen und später im Plenum bearbeitet. Am späten Abend bildeten sich spontan Arbeitsgruppen, die bis spät in der Nacht an den Texten arbeiteten und um Formulierungen rangen. Am Sonntag wurde der überarbeitete Antrag des DPBM einstimmig von den Bünden angenommen und damit eine einvernehmliche Grundlagenentscheidung auch im Sinne der Antragsteller getroffen. Außerdem wurde der erste Entwurf des Kriterienkataloges im Plenum diskutiert. Offene Punkte und Probleme wurden identifiziert und sollen nun durch die Bünde bis zum vierten Treffen konkretisiert werden, damit im Herbst eine Fassung vorliegt, die von den Bünden auch intern abgestimmt werden kann.

Der bereits am zweiten Treffen im April beschlossene dritte große Tagesordnungspunkt, die Klärung von Vorwürfen an die in der Kritik stehenden Bünde konnte auf dem dritten Treffen nicht behandelt werden, da bei den Sprechern keine entsprechenden Vorwürfe eingegangen waren. Alle teilnehmenden Bünde waren zuvor aufgefordert worden, ihre Kritik an anderen Bünden schriftlich vorzulegen, wonach die kritisierten Bünde darauf hätten antworten müssen. Die in der Kritik stehenden Bünde betonten in der Abschlussrunde am Sonntag vormittag noch einmal, dass sie weiterhin bereit sind zu Fragen und Kritik Stellung zu nehmen, weshalb die teilnehmenden Bünde nochmals aufgefordert wurden, entsprechende Punkte zu verschriftlichen und zum vierten Dialogtreffen einzureichen. Das dritte Dialogtreffen war hinsichtlich der von allen abverlangten

Konzentration und der bearbeiteten Mengen ein sehr anstrengendes, aber auch ein erfolgreiches Wochenende.

Flo, magges, Raphael, tüdél, Wolfgang

Der Sprecherkreis

Kontakt und Information:

»Dialog der Bünde«
c/o Wolfgang Lauss
Plinganserstraße 10
81369 München

sprecher@dialogderbuende.de

www.dialogderbuende.de